

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TTC Rettersheim II : ASV Hofstetten 1949
Samstag, 21.01.2023, 18:00 Uhr

Spieltag 9 für den TTC Rettersheim II: TTC Rettersheim II und ASV Hofstetten 1949 trennen sich unentschieden

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 29:34 Sätzen trennten sich die Spieler des ASV Hofstetten 1949 beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) am Samstagabend vom TTC Rettersheim II. Rund 180 Minuten fieberten die 33 Zuschauer in der Halle mit, ehe das Schlussspiel Keller / Schmitt das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Birgit Grün, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Schulz / Mandel gegen Marras / Fasel. Zwischenzeitlich mussten Grün / Grün zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Keller / Schmitt aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekamen Jeßberger / Freudenberger bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Rüb / Marras. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den ersten Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Sancio Marras war die Gastgeberin Birgit Grün, ging sie doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Keller war für David Grün am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Lange dagegenhalten konnte Hans-Dieter Schulz beim 2:3 gegen Christoph Rüb, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Schulz dennoch im 5. Satz. Keinen Zähler beisteuern konnte Ralf Mandel im Spiel gegen Alexander Schmitt, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Martin Jeßberger konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Zoe-Marie Fasel beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Kathrin Freudenberger gegen Danilo Marras. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Birgit Grün hatte im Spiel gegen Christian Keller am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen David Grün und Sancio Marras, die David Grün letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Hans-Dieter Schulz konnte im Spiel gegen Alexander Schmitt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Eine umkämpfte Niederlage gab es indes für Ralf Mandel beim 2:3 gegen Christoph Rüb, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Es dauerte eine Weile, bis Martin Jeßberger den Fünf-Satz-Sieg gegen Danilo Marras feiern konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Kathrin Freudenberger letztlich im Repertoire, um Zoe-Marie Fasel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 6:11, 3:11. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles

aus sich heraus. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Schulz / Mandel bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Keller / Schmitt dann doch niedergedrungen worden. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 36 Bällen endete und von Schulz / Mandel verloren wurde. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Rettersheim II in der Saison nun 4 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 27.01.2023 gegen den FC 1920 Thüngen II bevor. Für den ASV Hofstetten 1949 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen KF Esselbach IV am 27.01.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:13 geht.

Statistik:

TTC Rettersheim II

Doppel: Schulz / Mandel 1:1, Grün / Grün 1:0, Jeßberger / Freudenberger 0:1

Einzel: B. Grün 2:0, D. Grün 1:1, H. Schulz 1:1, R. Mandel 0:2, M. Jeßberger 2:0, K. Freudenberger 0:2

ASV Hofstetten 1949

Doppel: Keller / Schmitt 1:1, Marras / Fasel 0:1, Rüb / Marras 1:0

Einzel: C. Keller 1:1, S. Marras 0:2, A. Schmitt 1:1, C. Rüb 2:0, D. Marras 1:1, Z. Fasel 1:1